


2. EL - GDT

Diese Version bezieht sich auf die labGate #connect Version 1.35.0.0

 Voraussetzung: .Net Framework 4.5.2

Anleitung zur Installation von labGate #connect unter [c. labGate #connect - Installation](#)

ACHTUNG

 Sollten alle Geräteanbindungen bereits in Verwendung sein, muss eine neue Schnittstellen-Lizenz bei EL beantragt werden!

Um unabhängig von User-/Client-bezogenen Accounts und Systemumgebungen einheitliche Ordnerstrukturen erstellen und nutzen zu können, wird ein Netzlaufwerk benötigt.

Folgen Sie hierzu [dieser Anleitung](#).

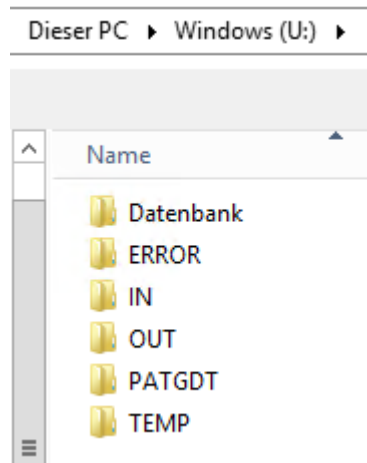
Das Batch Skript legt beim ersten Start (pro User-Client Aufruf) die benötigten Ordnerstrukturen an und erstellt das Netzlaufwerk.

In diesem Beispiel wird das Netzlaufwerk U:\ angelegt.

Info

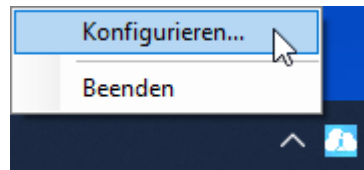
 Das Batch Skript wird bei Installationen auf einen **Terminalserver** benötigt, damit das Netzlaufwerk U:\ angelegt wird

Bei Installationen ohne Terminalserver wird als Pfad **C:\AIS\OUT** angegeben



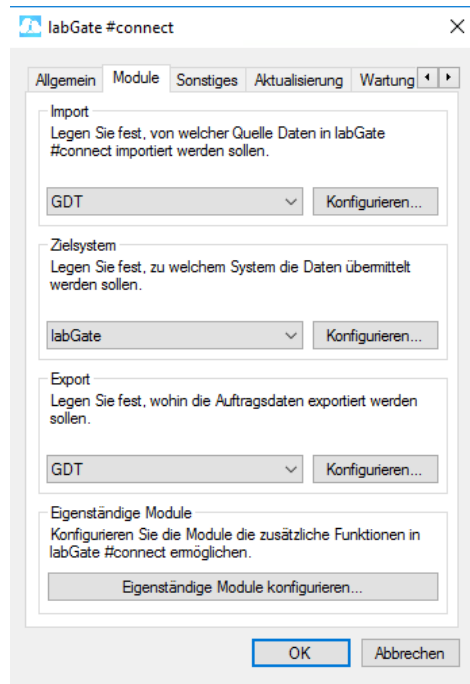
Zur Übertragung der Auftragsdaten per GDT muss die Import-Methode im labGate #connect entsprechend gewählt werden.

Öffnen Sie hierzu die Einstellungen des labGate #connect. Klicken Sie hierzu per Rechtsklick auf das labGate #connect Icon im Systemtray und wählen "Konfigurieren...".



Zur Übertragung der Auftragsdaten per GDT muss die Import-Methode entsprechend gewählt werden.

Öffnen Sie hierzu die Einstellungen, wechseln Sie zum Reiter "**Module**" und wählen Sie im Bereich "Import" die Option "**GDT**". Anschließend klicken Sie "**Konfigurieren**".



Geben Sie hier den Pfad zu den vorher angelegten Ordnern (in diesem Fall "**AI S**" und "**OUT**") sowie als Dateinamen "**pat.gdt**" an.

labGate #Connect erwartet anschließend an dieser Stelle den Eingang der Datei "**pat.gdt**", welche zur Auftragserstellung weiterverarbeitet wird.

Unter "Erweitert" unbedingt die Einstellungen für die Feldformate 4110 vornehmen

GDT-Import-Konfiguration

☐ Allgemein
 ☐ Erweitert

Import
 Import-Typ: Datei
 Import-Datei: C:\AIS\OUT\pat.gdt
 Import-Dateien:
 Encoding: IBM850
☐ Datei(en) nach dem Einlesen nicht entfernen

Fehlerbehandlung
 Fehlerbehandlungsart: Import-Datei löschen
 Ziel-Verzeichnis:

OK Abbrechen

GDT-Import-Konfiguration

☐ Allgemein
 ☐ Erweitert

Feldformate
 4110 Tag, Monat, Jahr
 3103 Tag, Monat, Jahr

Datenaufbereitung
☐ Heilfürsorge als Kassenpatient erkennen

Feldkennungen
 DMP-Kennzeichen (nicht übertragen)

OK Abbrechen

Für den Fall, dass eine GDT-Datei nicht korrekt verarbeitet werden kann, bestehen zwei Möglichkeiten mit dieser umzugehen.

1. **Löschen:** Die Datei wird praktisch ignoriert und gelöscht. Weitere Aktionen werden nicht unternommen
2. **Verschieben:** Die Datei wird ebenfalls ignoriert, jedoch in einen festzulegenden Ordner

verschoben. So kann Sie anschließend ausgewertet werden, um festzustellen, weshalb die Verarbeitung nicht erfolgen konnte.

Sollten Sie sich für diese Variante entscheiden, muss ein **"Ziel-Verzeichnis"** gewählt werden, in welches die fehlerhafte Datei verschoben werden soll. Es empfiehlt sich hier, den unter Punkt 1. definierten Ordner **"ERROR"** zu verwenden.

GDT-Import-Konfiguration

Allgemein | Erweitert

Import

Import-Typ: Datei

Import-Datei: C:\AIS\OUT\pat.gdt

Import-Dateien:

Encoding: IBM850

☐ Datei(en) nach dem Einlesen nicht entfernen

Fehlerbehandlung

Fehlerbehandlungsart: Import-Datei verschieben

Ziel-Verzeichnis: C:\Error

OK Abbrechen

Nun kommen wir zu den GDT Export Einstellungen in labGate #connect.

Öffnen Sie hierzu die Einstellungen, wechseln Sie zum Reiter **"Module"** und wählen Sie im Bereich "Export" die Option **"GDT"**. Anschließend klicken Sie **"Konfigurieren"**.

labGate #connect

Allgemein | Module | Sonstiges | Aktualisierung | Wartung

Import

Legen Sie fest, von welcher Quelle Daten in labGate #connect importiert werden sollen.

GDT Konfigurieren...

Zielsystem

Legen Sie fest, zu welchem System die Daten übermittelt werden sollen.

labGate Konfigurieren...

Export

Legen Sie fest, wohin die Auftragsdaten exportiert werden sollen.

GDT Konfigurieren...

Eigenständige Module

Konfigurieren Sie die Module die zusätzliche Funktionen in labGate #connect ermöglichen.

Eigenständige Module konfigurieren...

OK Abbrechen

Füllen Sie nun die Felder wie im Bild dargestellt aus.

pat.{nr}.gdt

Anschließend wechseln Sie auf den zweiten Reiter **"Erweitert"**. Dort wählen Sie bitte folgende Werte aus den Drop-Down Menüs aus und klicken anschließend auf **"OK"**.

The screenshot shows the 'GDT-Export-Konfiguration' dialog box with the 'Allgemein' tab selected. The 'Export' section has 'Export-Verzeichnis' set to 'C:\AIS\IN' and 'Dateiname' set to 'pat.{nr}.gdt'. The 'GDT-Informationen' section has 'Ausgabe-Encoding' set to 'ISO-8859-15', 'ID des Senders' and 'ID des Empfängers' are empty, 'Gerätekennfeld' is 'LAB', 'Anforderungsexport' is 'Nur Ident', and 'Kommentarfeld' is 'LAB'. The 'Erweiterung um unbekannte Import-Daten' section has a checked checkbox 'GDT-Exporte um unbekannte Daten des Importes erweitern' and an empty 'Ignorierte Felder' field. The 'OK' button is highlighted.

The screenshot shows the 'GDT-Export-Konfiguration' dialog box with the 'Feldinhalte' tab selected. The 'Feldkennungen' section has 'Diagnose' set to 'FK 6205 (Aktuelle Diagnose)', 'Auftragsnummer' set to '6228', 'Ausnahmekennziffer' set to 'nicht übertragen', and 'Anforderungen' set to 'FK 6228 (Ergebnistabellentext)'. The 'Name der freien Kategorie' field is empty. The 'Feldinhalte' section has a list of fields with their corresponding values: 6200 is 'aktuelles Datum', 6201 is 'aktuelle Uhrzeit', 8432 is 'Datum der Abnahme', 8439 is 'Uhrzeit der Abnahme', and 6335 is 'kein GDT Eintrag'. The 'OK' button is highlighted.

Als nächstes werden die GDT Einstellungen konfiguriert. Dazu gehen Sie bitte in die **Systemeinstellungen (Optionen --> Systemeinstellungen)**. Dort klicken Sie dann auf den Button **"Schnittstellen zu Modulen und Geräten"**.

B. Systemeinstellungen

Praxisweit verfügbare Formulatdrucker - Nadeldrucker kennzeichnen (Pin) - Ggf. für Druckmanager vorsehen (Mgr) - Nach Änderungen bitte EL auf allen betroffenen Arbeitsstationen neu starten!

Nr.	Drucker	Emulation	Pin	Mgr
01	Anmeldung	EPSON LQ	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Drucker hinzufügen

Maximale Dateigröße für Zuordnung von Dokumenten (Praxisweit): 1500 KByte Reorganisation immer am Montag

Temp-Verzeichnis Arbeitsstation: C:\USERS\ADMINI~1\APPDAT\LOCAL\TEMP3

☐ vom Standard (C:\ELWinLoc) abweichendes lokales Verzeichnis

Externe Geräte / Software an dieser Arbeitsstation

Chipkarten-Leser: ohne CK-Leser

Port: XML-Parser

Geräteanbindung, z.B. EKG, Sono, Archivierung, eArztBrief, EL-HzV, EL-S3C, EL-KVC

Prüfung auf EL-Online-Updates: Passiv (Abfrage anderer aktiver Stationen)

Einstellungen zum E-Mail-Versand mit SMTP (DMP, Prescriber): E-Mail-Versand

☐ Praxis ist an Telematik-Infrastruktur (TI) angeschlossen

angeschlossene TI-Arbeitsplätze: Arbeitsplatz ausschließen

Scanner

☐ Reihenfolge der Seiten erfragen

☐ Scanner hat automatischen Einzug

Reset Scanner

Java (Prüfmodule): Windows-Caching: Java testen SMB prüfen

☐ keine SMB-Prüfung bei EL-Start

.NET (HzV, S3C, eArztBrief, KVC): .NET-Framework

In der unteren Liste wählen Sie ein freies Gerät (im Beispiel Gerät 1) in dem Sie doppelt darauf klicken.

B. Schnittstellen zu externen Geräten und Anwendungen

Auf dieser Arbeitsstation eingerichtete Schnittstellen

1.Funktion	2.Funktion	Beschreibung
HZV.Abr	HZV.GbNr	EL-HzV mit .NET
EL-S3C		S3C-Selektivverträge
EL-eArzt		eArztBrief
EL-KVC		KV-Connect-Abrechnungen
Gerät 1		Labor Anforderung (Lab-Anf.)
Import 1		Labor Import (Lab-imp)

In dieser EL-Installation freigeschaltete Schnittstellen

1.Funktion	2.Funktion	Beschreibung
HZV.Abr	HZV.GbNr	EL-HzV mit .NET
EL-S3C		S3C-Selektivverträge
EL-eArzt		eArztBrief
S3C-MP		S3C-Medikationsplan
EL-KVC		KV-Connect-Abrechnungen
PDF-Exp		PDF-Formular-Datenexport
Gerät 1		Export Stammdaten
Gerät 2		Export Stammdaten

Füllen Sie nun die Felder wie im Bild dargestellt aus und klicken anschließend auf das **Türsymbol**.

Bei Handhabung der Patientennummer in der von EL erzeugten Exportdatei muss das genau gleich eingestellt werden wie im Import. z.B. beide auf **rein numerisch**

B. Station TCL-SRV-10 : Labor Anforderung

Gerät 1 Funktionsbezeichnung: Labor Anforderung Schaltfläche: Lab-Anf.

Ausführbares Programm:

Übergabeparameter:

Verzeichnis für Export aus EL: C:\AIS\OUT von EL erzeugte Exportdatei: pat.gdt

Verzeichnis für Import nach EL: vom Gerät gelieferte Datei:

☐ Import mit Patientenzuordnung im EL-Hauptmenü zur Verfügung stellen (Menüpunkt Behandlung - Schnittstellen-Import, z.B. bei Verwendung einer Worklist)

Handhabung der Patientennummer in der von EL erzeugten Exportdatei

Feldkennung für Patientennummer: 3000 (3000) ☐ EL-Nr. verkürzen (z.B. "1001" statt "001001")

ab Mandant B (Bsp.: B und EL-Nr. 1001) ☒ 1001B oder 001001B ☐ B1001 oder B001001 ☐ rein numerisch 2001001

Struktur der von EL erzeugten Exportdatei

☐ GDT (ab Version 1.0)

☐ Satzart 6301 (Patientendaten)

☐ Satzart 6302 (Behandlung)

☐ Zeichensatz

☐ IBM (437) ☐ ISO 8859-1 (Ansi)

☒ BDT (ab Version 02/94)

Zusätzlich zu Patientendaten (Satzart 6100) übergeben:

☐ Praxisdaten (Satzart 0010)

☐ Anforderung einer Behandlung (Satzart 6200)

Zusätzlich werden nun die **GDT Import Einstellungen** konfiguriert. Dazu suchen Sie sich eine freie Import Funktion aus der unteren Liste raus (im Beispiel Import 1). Zum Editieren klicken Sie bitte doppelt darauf.

Für das vereinfachte Starten vom Ex- und Import werden Schaltflächen in der Karteikarte benötigt.

Diese werden unter dem Menü **"Schaltflächen Krankenblatt"** konfiguriert. Dazu gehen Sie auf **Optionen --> 2. Arbeitsweise Krankenblatt --> Schaltflächen Krankenblatt**.

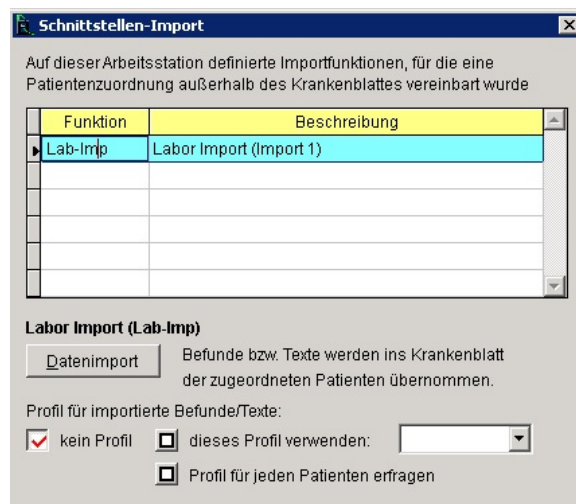
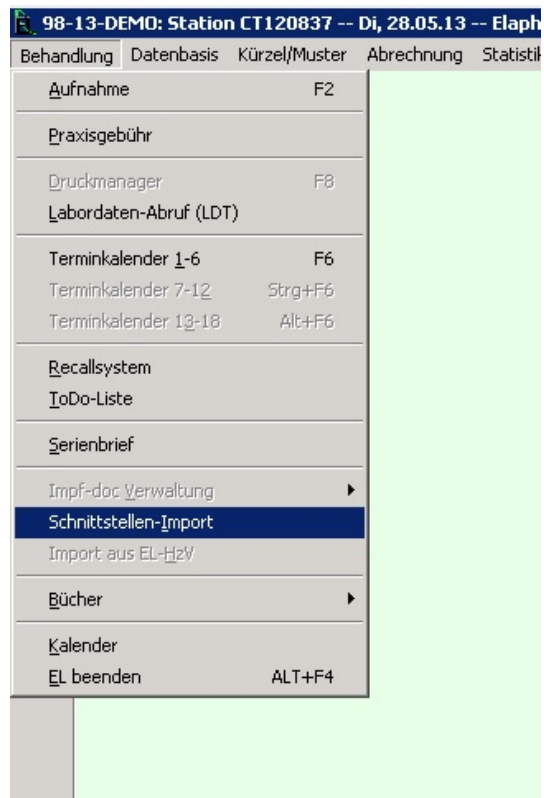
Hier Suchen Sie die Funktionen **"Exp 1 /Lab-Anf."** und **"Imp 1/Lab-Imp"** heraus und klicken bei Toolbars Krankenblatt auf den Pfeil. Die Funktionen erscheinen nun in der Auflistung für die Toolbars Krankenblatt. Die Konfiguration müssen Sie für jede Versicherungsart einzeln machen (Reiter KASSE, PRIVAT, BG-FALL und DMP).

Mit einem Klick auf den Button **"Speichern"** werden die Einstellungen für den Reiter gespeichert und das Fenster kann geschlossen werden.

Um einen Massenimport in EL zu machen, schließen Sie bitte alle Patienten. Anschließend gehen Sie auf **Behandlung --> Schnittstellen-Import**.

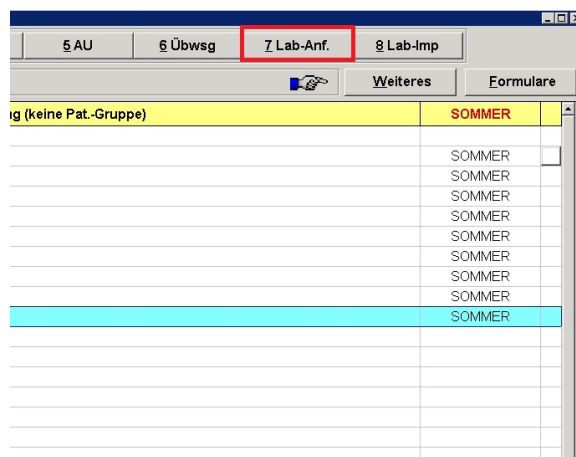
Im folgenden Fenster wählen Sie bitte die Funktion **"Lab-Imp"**. aus und hacken den Punkt **"kein Profil"** an. Zum Schluss betätigen Sie nur noch den Button **"Datenimport"**. Nun werden alle GDT Dateien in dem jeweiligen Patienten-Karteikarten dokumentiert.

Für einen einzelnen Import eines Patienten muss die Karteikarte des gewünschten Patienten geöffnet werden und auf die Schaltfläche **"Lab-Imp"** geklickt werden.



Um einen Auftrag in EL auszulösen, öffnen Sie einen beliebigen Patienten.

in der Karteikarte existiert nun ein Button "**Lab-Anf.**". Beim Klicken auf diesen Button wird eine GDT Datei erzeugt.



Einstellungen auf einen anderen Arbeitsplatz übernehmen

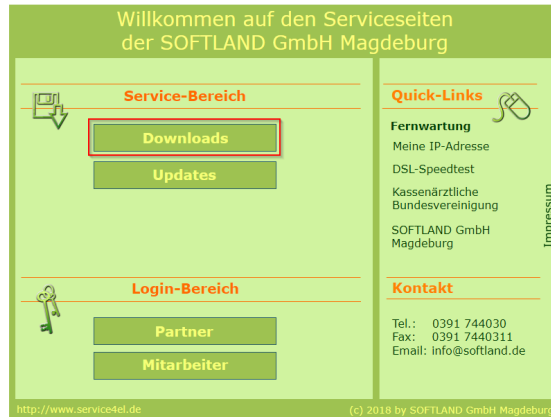
Es ist möglich die EL Einstellungen auf einen anderen Arbeitsplatz zu übernehmen.

Benötigte Dateien können unter: <http://www.service4el.de/> heruntergeladen werden.

Aufruf der Website:

1. <http://www.service4el.de/>

2. Im Service-Bereich den Button „Downloads“ anklicken.



3. In dem erscheinenden Fenster den Ordner „EL-Tools“ anklicken:

Index of /ftp/Downloads				
Name	Last modified	Size	Description	
Parent Directory			-	
DemoCD/	2019-02-01 15:51	-		
EL-Tools/	2021-03-04 11:34	-		
Fernwartung/	2020-12-29 14:47	-		
Formulare/	2014-10-13 19:22	-		
KV-SafeNet/	2020-10-29 13:59	-		
Laborabrufsoftware F.>	2012-05-23 01:16	-		
Laborabrufsoftware G.>	2012-05-23 01:05	-		
Laborabrufsoftware S.>	2012-05-23 01:05	-		
Laborabrufsoftware T.>	2020-03-27 14:41	-		
Treiber/	2020-12-29 12:09	-		

4. Danach den Ordner „Stationseinstellungen“ anklicken

Index of /ftp/Downloads/EL-Tools				
Name	Last modified	Size	Description	
Parent Directory			-	
AktTool.exe_V2.0.0.9.>	2021-03-04 11:34	-		
Desktop-Symbole fÄ¼r.>	2015-02-11 07:43	-		
EL-Batch/	2015-02-11 07:41	-		
ELRepair.zip	2018-04-09 16:40	96M		
FuÄ½schalter/	2013-10-02 16:14	-		
List&Label/	2015-12-22 13:41	-		
Mini VisualFoxPro 9/	2013-10-02 16:14	-		
OPLocks_LinkedConnec.>	2018-08-02 16:23	1.7K		
SWa-Server.7z	2017-09-21 15:01	314K		
Schriftart Arial Nar.>	2016-11-25 21:18	-		
Stationseinstellung.>	2021-03-24 15:21	-		
W7 und KVSafeNet/	2017-03-02 11:05	-		
XP im W7 Netz/	2017-03-15 15:44	-		
ooSchnittstelle/	2021-04-16 11:37	-		

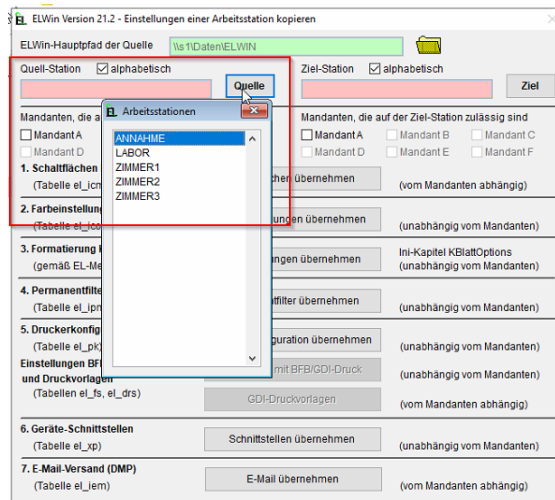
5. Bitte vergleichen Sie die EL Version im Programm mit der Version die Sie herunterladen müssen. Starten Sie den Download durch klick auf die entsprechende Version.

Index of /ftp/Downloads/EL-Tools/Stationseinstellungen kopieren

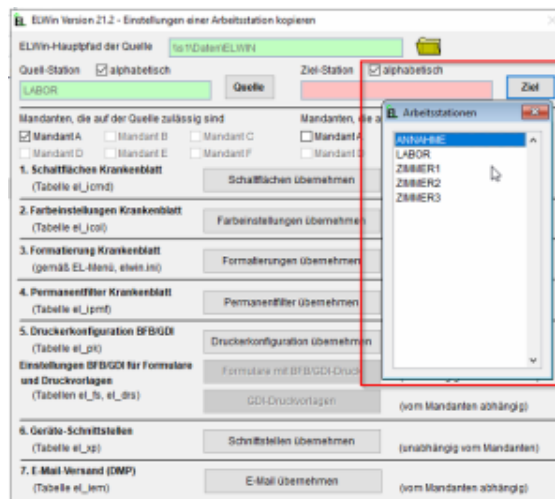
Name	Last modified	Size	Description
Parent Directory			
station_V202.exe	2020-03-26 08:43	167K	
station_V203.exe	2020-06-24 15:33	159K	
station_V204.exe	2020-09-24 09:31	167K	
station_V211.exe	2020-12-29 12:14	167K	
station_V212.exe	2021-03-24 15:21	160K	

6. Starten Sie den Download zum kopieren de Arbeitsplatz Einstellungen.

7. Durch einen Klick auf Quelle können Sie den bereits konfigurierten Arbeitsplatz auswählen.



8. Unter dem Button Ziel ist der anzupassende Arbeitsplatz auszuwählen.

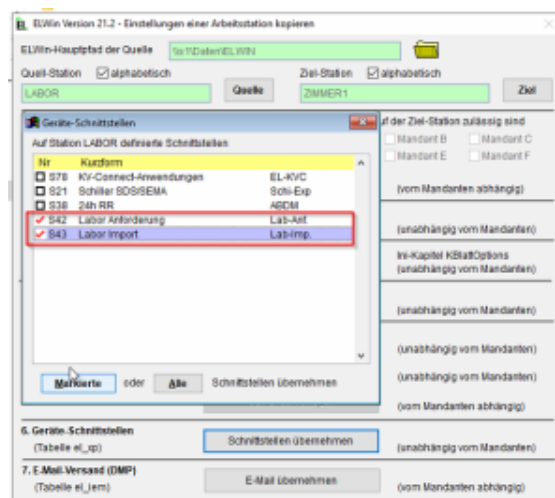


9. Übernehmen der Schnittstelleneinstellungen:

Klicken Sie bitte in Zeile 6. auf: „Schnittstellen übernehmen“

Wählen Sie die hinterlegten definierten Schnittstellen durch markieren des Kästchen.

Durch Klick auf den Button Markierte werden die Schnittstellen ausgewählt.



10. Die Übertragung der Einstellungen auf den Ziel Arbeitsplatz erfolgt durch die 1. Zeile dem Button „Schaltfläche Übernehmen“ und anschließend mit Ja bestätigen.

Anschließend kontrollieren Sie bitte ob alles wie gewünscht übernommen wurde.

ELWIN Version 21.2 - Einstellungen einer Arbeitsstation kopieren

ELWIN-Hauptpfad der Quelle: **Ta1CatenELWIN**

Quelle-Station: ☒ alphabetisch **Quelle** **LABOR** Ziel-Station: ☒ alphabetisch **Ziel** **ZIMMERT**

Mandanten, die auf der Quelle zulässig sind: ☒ Mandant A ☐ Mandant B ☐ Mandant C ☐ Mandant D ☐ Mandant E ☐ Mandant F

Mandanten, die auf der Ziel-Station zulässig sind: ☒ Mandant A ☐ Mandant B ☐ Mandant C ☐ Mandant D ☐ Mandant E ☐ Mandant F

1. Schaltflächen Krankenblatt (Tabelle el_fmnd) **Schaltflächen übernehmen** (unabhängig)

2. Farbeinstellungen (Tabelle el_jcol) **Schaltflächen übernehmen** (vom Mandanten abhängig)

3. Formatierung Kne (gemäß EL-Mand) **Schaltflächen übernehmen** (vom Mandanten abhängig)

4. Permanenter K (Tabelle el_jpmf) **Schaltflächen übernehmen** (vom Mandanten abhängig)

5. Druckerkonfiguration (Tabelle el_pt) **Schaltflächen übernehmen** (unabhängig vom Mandanten)

Einstellungen BFDGD für Formulare und Druckvorlagen (Tabellen el_fa, el_dra) **Formulare mit BFDGD-Druck** (unabhängig vom Mandanten) **GD-Druckvorlagen** (vom Mandanten abhängig)

6. Geräte-Schnittstellen (Tabelle el_ip) **Schnittstellen übernehmen** (unabhängig vom Mandanten)

7. E-Mail Versand (EMP) (Tabelle el_lem) **E-Mail übernehmen** (vom Mandanten abhängig)

Warning: Sollten die Einstellungen für die Schaltflächen im Krankenblatt von Quelle: Mandant A - Region LABOR nach Ziel: Mandant A - Station ZIMMERT übernommen werden?

Buttons: Ja, Nein, Abbrechen